



## **Geburtstage im Februar 2023**

### **Runde Geburtstage in der Katholischen Kirche in Oberösterreich.**

#### **Am 2. Februar 2023**

feiert Konsistorialrat **Mag. Johann Fürst CanReg**, Augustiner Chorherr von St. Florian, Pfarrmoderator in Mauthausen, seinen 80. Geburtstag. Er stammt aus Ried in der Riedmark, trat 1962 in das Stift St. Florian ein und wurde 1968 zum Priester geweiht. Anschließend war er bis 1974 Kooperator in St. Florian und absolvierte während dieser Zeit das Studium der Betriebswirtschaft in Linz. Im Stift St. Florian hatte er von 1974 bis 1989 die Funktion des Hofmeisters inne. Von 1976 bis 1985 war Johann Fürst Pfarrprovisor in Hofkirchen im Traunkreis, anschließend Kooperator in Mauthausen und ab 1987 Expositus in Berg an der Krems. 1989 wurde er zum Pfarrer in Mauthausen bestellt, seit 2008 wirkt er dort als Pfarrmoderator.

#### **Am 3. Februar 2023**

wird Konsistorialrat **Mag. Josef Gratzer**, Kurat im Dekanat Bad Ischl, 75 Jahre alt. Der gebürtige Bad Ischler war lange als Computerfachmann tätig und entschied sich dann, Priester zu werden. 1997 empfing Gratzner die Priesterweihe. Anschließend war er Kaplan in Grieskirchen und ab 2000 Pfarradministrator in Vöcklamarkt und Pfarrprovisor von Fornach. 2006 wurde Josef Gratzner zum Pfarradministrator von Neumarkt im Hausruckkreis bestellt, ab 2016 bis 2020 war er dort Pfarrer. Von 2008 bis 2009 war er außerdem Pfarrprovisor von Dorf an der Pram und von 2008 bis 2016 zudem Pfarrprovisor von Riedau. Von 2016 bis 2020 war Josef Gratzner auch Pfarradministrator von Kallham. Seither wirkt er als Kurat im Dekanat Bad Ischl.

#### **Am 4. Februar 2023**

vollendet **Gerhard Greiner**, ehem. Vorsitzender des Forums Christ & Wirtschaft der Katholischen Aktion OÖ, sein 80. Lebensjahr. Der frühere Obmann der Wohnungsgenossenschaft Lebensräume sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der VLW wuchs in Linz auf und kam in der Familienpfarre zur Katholischen Arbeiter:innen-Jugend, die er später in der Pfarre Guter Hirte aufbaute. Nach einer Übersiedlung war Gerhard Greiner in der Linzer Stadtpfarre u. a. im Pfarrgemeinderat engagiert. Von 2000 bis 2015 war er ehrenamtlicher Vorsitzender des Forums Christ und Wirtschaft der Katholischen Aktion Oberösterreich.

#### **Am 4. Februar 2023**

feiert **Franz Julius Scharf**, em. Ständiger Diakon, seinen 75. Geburtstag. Der gelernte und mittlerweile pensionierte Großhandelskaufmann stammt aus Abwinden und ist seit 1980 in der Pfarre Linz-St. Michael engagiert. 2002 wurde er zum Diakon geweiht und war seitdem in der Pfarre Linz-St. Michael in den Bereichen Pfarrcaritas, Liturgie (v.a. Taufen, Begräbnisse, Trauungen) und Pfarrverwaltung tätig. Diakon Scharf ist seit 2019 emeritiert und steht weiterhin in der Pfarrgemeinschaft der Linzer Pfarren St. Michael, St. Peter und Hlgst. Dreifaltigkeit für Aushilfen zur Verfügung.

### Am 8. Februar 2023

wird Geistlicher Rat **Mag. Dr. Reinhart Daghofer**, em. Ständiger Diakon, 75 Jahre alt. Er stammt aus Oberndorf, war Richter in Ried im Innkreis und ist seit 1980 in der Pfarre Riedau beheimatet. 2008 wurde er zum Diakon geweiht, er half in der Pfarrseelsorge in Riedau und begann in der Pension mit dem Theologie-Studium, das er 2017 mit dem Magisterium abschloss. In der Pfarre Riedau war Daghofer vor allem in der Verkündigung tätig. Seit 2013 ist er auch Ehebandverteidiger am Diözesangericht Linz. Reinhart Daghofer ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

### Am 8. Februar 2023

vollendet Konsistorialrat **Mag. Franz Harant**, Kurat im Dekanat Linz-Mitte, sein 70. Lebensjahr. Der gebürtige Saalfeldener ist in Frankenmarkt und Timelkam aufgewachsen. Er ist gelernter Einzelhandelskaufmann und machte nach sechsjähriger kaufmännischer Tätigkeit die Ausbildung zum Religionslehrer. Nach drei Berufsjahren als Religionslehrer in Wolfsegg trat Harant im Linzer Priesterseminar ein, absolvierte an der Universität Salzburg die Berufsreifeprüfung und studierte in Linz Theologie. 1986 wurde er zum Priester geweiht. Anschließend war er Kooperator in Lenzing, Ebensee und Wels-Hl. Familie sowie von 1989 bis 2014 Pfarradministrator (bis 1993) und Pfarrer in Pasching. Als Kurat war er als Liturgen in den Pfarren Linz-St. Magdalena, Linz-St. Markus, Treffling sowie Hagenberg eingesetzt. Seit ein paar Jahren leitet er Sonn- und Feiertagsgottesdienste in Puchberg, Bad Kreuzen, Pabneukirchen als auch in St. Thomas am Blasenstein. Pfarrer Franz Harant machte neben seiner priesterlichen Tätigkeit die Ausbildung zum Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater, als der er seit 1993 im Zentrum **BEZIEHUNGLEBEN.AT** Beratungen anbietet. Zudem ist er Bildungsreferent im Bereich Beziehung, Ehe und Familie. Von 1995 bis 2020 war er Beziehungs-, Ehe- und Familienseelsorger der Diözese Linz und ist noch Geistlicher Assistent des Forums Beziehung, Ehe und Familie der Kath. Aktion Österreich. Einige Jahre war er auch Mitglied der Familienkommission der Österreichischen Bischofskonferenz. Seit 2000 ist er in der **REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH** aktiv, die er seit 2015 leitet.

### Am 10. Februar 2023

feiert Konsistorialrat **Mag. Franz Kessler**, Kurat in der Pfarre Schärding, seinen 75. Geburtstag. Er stammt aus Lohnsburg, absolvierte die Handelsschule und war kurz Handelsangestellter. Anschließend besuchte er das Aufbaugymnasium in Horn, trat ins Linzer Priesterseminar ein und studierte Theologie in Linz und Graz. 1976 empfing Kessler die Priesterweihe. Danach war er Kooperator in Gutau, Windischgarsten, Großraming und Gunskirchen. 1980 wurde Franz Kessler zum Pfarradministrator von Esternberg bestellt und war von 1984 bis 2020 dort Pfarrer. Ab 2012 war er zusätzlich Pfarrprovisor von Vichtenstein. Seit 2020 ist Franz Kessler Kurat im Dekanat Schärding bzw. seit 1. Jänner 2023 in der neu errichteten Pfarre Schärding.

### Am 11. Februar 2023

wird Konsistorialrat **Johann Maislinger**, em. Pfarrer, wohnhaft in Linz, 80 Jahre alt. Er stammt aus Schwand im Innkreis und wurde 1966 zum Priester geweiht. Nach Kooperatorposten in Maria Neustift, Mattighofen und Linz-Christkönig war er ab 1973 Seelsorger für Linz-St. Markus, zuerst als Expositus dieser neuen Stadtpfarre, von 1986 bis 2006 war Johann Maislinger dort Pfarrer.

### Am 11. Februar 2023

vollendet Geistlicher Rat **Mag. P. Paul Weingartner OCD**, vom Orden der Karmeliten, sein 65. Lebensjahr. Er stammt aus Eberstallzell und erlernte den Beruf des Karosseriespenglers. 20-jährig entschloss er sich, die Aufbaumittelschule in Horn zu besuchen. Nach deren Abschluss wurde er 1984 in den Teresianischen Karmel aufgenommen. Das Theologiestudium absolvierte er in Wien, wo er 1991 die Priesterweihe empfing. Nach fünf Jahren allgemeiner Tätigkeit in der Seelsorge, in der Flüchtlingsbetreuung und als Dekanatsjugendseelsorger im 19. Bezirk in Wien folgten zwei Jahre vertiefende Studien in Rom. Von 1998 bis 2010 wirkte P. Paul als Seelsorger im Karmel in Linz,

anschließend bis 2017 wieder in Wien. Zurzeit ist er Mitglied des Linzer Konvents. Im Orden war er mehrere Jahre für die Ausbildung und in der Provinzleitung verantwortlich. Seelsorglich engagiert er sich in verschiedenen Schulen, in der Jugendpastoral und seit Oktober 2019 auch als Spiritual im Salzburger Priesterseminar.

#### **Am 14. Februar 2023**

feiert **Walter Habring**, Ständiger Diakon im Salzkammergut-Klinikum Vöcklabruck, wohnhaft in Neukirchen an der Vöckla, seinen 75. Geburtstag. Er ist gebürtig aus Gampern und war beruflich Zimmermann und in der Folge Baumeister. 1986 wurde er zum Diakon geweiht und ist seither in der Krankenhausseelsorge im Salzkammergut-Klinikum Vöcklabruck tätig.

#### **Am 15. Februar 2023**

wird **Sr. Goretta Biberauer CPS**, frühere Missionsschwester in Kenia, 90 Jahre alt. Sie stammt aus Linz-Ebelsberg, trat 1949 in den Orden der Missionsschwestern vom Kostbaren Blut im Kloster Wernberg ein und kam im Alter von 24 Jahren nach Kenia. Dort machte sie die Ausbildung zur Krankenpflegerin und danach in der Ordensgemeinschaft in Mariannahill in Südafrika eine Hebammen-Ausbildung. Von 1964 bis 2007 arbeitete Sr. Goretta in Kenia als Krankenschwester und Hebamme in Krankenhäusern in Kilungu/Kikoto und Riruta/Nairobi. Danach war sie in der Kinderbetreuung in Juja im Einsatz. Seit 2019 lebt sie wieder in ihrem Heimatkloster in Wernberg.

#### **Am 19. Februar 2023**

vollendet **Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Gabriele Hofer-Stelzhammer, MAS**, Direktor-Stellvertreterin im Bildungshaus Schloss Puchberg und Präsidentin der Katholischen Aktion OÖ, ihr 60. Lebensjahr. Die gebürtige Alkovennerin machte die Ausbildung zur Volksschullehrerin und Sprachheilpädagogin in Graz und unterrichtete in Pettenbach, Prambachkirchen und Eferding. Sie studierte Pädagogik und Psychologie in Passau und absolvierte den Universitätslehrgang „Erwachsenenbildung/Weiterbildung (adult education/continuing education)“ an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Seit 2006 arbeitet sie als Bildungsreferentin im Bildungshaus Schloss Puchberg und ist seit 2007 dort Direktor-Stellvertreterin. Seit Jänner 2023 ist Hofer-Stelzhammer zudem Präsidentin der Katholischen Aktion Oberösterreich. Sie ist außerdem Vorsitzende des Vereins ZOE sowie stellvertretende Obfrau des Vereins Schloss Hartheim. Gabriele Hofer-Stelzhammer lebt in Alkoven, ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder.

#### **Am 22. Februar 2023**

feiert Konsistorialrat **Josef Mascherbauer**, em. Pfarrer, wohnhaft in Neukirchen bei Altmünster, seinen 85. Geburtstag. Der gebürtige Schwertberger wurde 1962 zum Priester geweiht. Nach Seelsorgsposten in Mettmach, Roßbach und Steyregg war er von 1967 bis 1973 Kaplan in Rosenau/Windischgarsten. Von 1974 bis 2018 wirkte Josef Mascherbauer als Pfarrer in Neukirchen bei Altmünster.

#### **Am 23. Februar 2023**

wird **Mag.<sup>a</sup> Anna Wall-Strasser**, frühere Leiterin der Abteilung Betriebsseelsorge im Pastoralamt, 65 Jahre alt. Sie ist gebürtig aus Grieskirchen, hat in Linz Theologie studiert und arbeitete von 1983 bis 1985 als Pastoralarbeiterin in der Betriebsseelsorge Oberes Mühlviertel mit Schwerpunkt Fabriksarbeiter:innen und (arbeitslose) Jugendliche. Anschließend bis 1997 war Wall-Strasser Leiterin im ehemaligen Betriebsseminar (heute Cardijn Haus) in Linz. 1998 wurde sie Referentin für Betriebspastoral und war von 2002 bis 2018 Leiterin der Abteilung Betriebsseelsorge im Pastoralamt der Diözese Linz. Ehrenamtlich ist sie noch Vorsitzende der Katholischen Arbeitnehmer:innen Bewegung (KAB) Österreich und Obfrau des Vereins B7. Anna Wall-Strasser wohnt in Gallneukirchen, ist verheiratet und hat zwei Söhne.

### **Am 28. Februar 2023**

vollendet **Univ. Prof. i. P. Dr. Helmut Renöckl**, wohnhaft in Linz, sein 80. Lebensjahr. Geboren in Ottensheim, aufgewachsen in Ternberg, studierte er Philosophie und Theologie, absolvierte Erweiterungsstudien in Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie Psychologie in Linz und Innsbruck und hatte Assistentenstellen bei den Professoren DDr. Johannes Schasching SJ und Dr. Hans Rotter SJ sowie Sozialethik-Lehraufträge. 1975 promovierte er zum Doktor der Theologie. 1976 wurde er für das Fach „Ethik“ an die Philosophisch-Theologische Hochschule Linz (heutige KU Linz) berufen. Im Pastoralamt der Diözese Linz wurde er Referent für Theologische Erwachsenenbildung, war zuständig für die Praxiseinführung der Pastoralassistent:innen u. a. Starkes Engagement auch für die Erwachsenenbildung im nichtkirchlichen Bereich, bspw. für praxisbegleitende ethische Bildung in verschiedenen Berufsfeldern. Ab 1990/91 arbeitete Dr. Renöckl am Aufbau der neuen Theologischen Fakultät in České Budějovice (Budweis) mit und wurde dort Leiter des Lehrstuhls für Theologische Ethik, Sozial- und Wirtschaftsethik sowie ethische Bildung. Zusätzlich war er Vorstand eines Ethik-Instituts für alle Fakultäten der Südböhmischen Universität. Ab 1994 lehrte Prof. Renöckl auch „Ethik in Naturwissenschaften und Technik“ an der TNF der Johannes Kepler Universität Linz und wurde dort zum Honorarprofessor ernannt. Von 1990 bis 1995 zusätzlich Ethik-Vorlesungen in Erfurt. Zusammen mit Prof. Prim. Dr. Kühn Aufbau und Leitung der medizinethischen Weiterbildung für Ärzte im Rahmen der „Medizinischen Gesellschaft für Oberösterreich“, analog auch für weitere medizinische Berufe, dies später im Rahmen der „FH für Gesundheitsberufe Oberösterreich“. Von 2001 bis 2014 war Prof. Renöckl Vorsitzender der „Vereinigung für katholische Sozialethik in Mitteleuropa“ und er ist Mitglied der „Europäischen Akademie für Wissenschaften und Künste“. Er veröffentlichte rund 200 Publikationen in den Bereichen Ethik und Erwachsenenbildung. Helmut Renöckl ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

#### Hinweis:

*Von allen Geburtstags-Jubilar:innen liegt uns eine schriftliche Einverständniserklärung für die Weitergabe der Daten vor. Sollten Sie im Bedarfsfall eine solche Einverständniserklärung benötigen, dann können Sie diese gerne bei uns anfordern.*